

Inhaltsverzeichnis

	Rn.	Seite
<i>Vorwort</i>		V
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>		XXI
<i>Schrifttum (Auswahl)</i>		XXVII
 Erster Teil		
Einführung	1	1
 Erster Abschnitt		
Wichtige Begriffe	2	1
A. Steuer	2	1
B. Steuerarten	9	4
C. Steuergesetzgebungshoheit	12	7
D. Steuerertragshoheit	13	8
E. Steuerverwaltungshoheit	14	9
F. Steuersubjekt, Steuerschuldner, Steuerzahler, Steuerträger, Steuerdestinatär, Steuergläubiger	15	11
G. Steuerobjekt, Bemessungsgrundlage	22	12
H. Steuertarif, Steuersatz	24	12
 Zweiter Abschnitt		
Merkmale des deutschen Steuersystems	30	16
A. Fehlen einer eigenständigen Unternehmensbesteuerung	30	16
B. Dependenz und Interdependenz	31	17
C. Anknüpfung an zivilrechtliche Wertungen	32	18
D. Wertungsabhängigkeit	34	19
E. Spezielle steuerliche Ungewissheit	37	20
 Dritter Abschnitt		
Rechtsquellen	38	22
 Zweiter Teil		
Die Besteuerung des Erfolgs eines Unternehmens	49	30
 Erster Abschnitt		
Überblick über die Ertragsteuern und ihre Beziehungen zueinander	50	30
A. Gemeinsamkeiten	50	30
B. Unterschiede	51	31
C. Nebeneinander der drei Ertragsteuern	52	32

Zweiter Abschnitt		
Einkommensteuer	53	33
A. Überblick	53	33
I. Allgemeine Charakterisierung	53	33
II. Ertragshoheit	57	36
III. Aufbau des Einkommensteuergesetzes	58	36
IV. Schema zur Ermittlung der Einkommensteuer	59	38
B. Persönliche Steuerpflicht (natürliche Personen)	62	41
I. Unbeschränkte Steuerpflicht	63	42
II. Beschränkte Steuerpflicht	64	42
III. Beginn und Ende der Steuerpflicht	66	43
C. Sachliche Steuerpflicht (Summe der Einkünfte)	68	43
I. Einkommensbegriff des Einkommensteuergesetzes	68	43
1. Fehlen einer theoretischen Leitlinie	68	43
2. Einkunftserzielungsabsicht als Voraussetzung der Steuerbarkeit	72	47
II. Einkunftsarten	76	48
1. Bedeutung der richtigen Zuordnung der Einkünfte	76	48
2. Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	88	51
a) Arten der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	88	51
b) Arten der Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	89	52
c) Abgrenzung gegenüber den Einkünften aus Gewerbebetrieb	90	52
d) Besonderheiten bei den Einkünften aus Land- und Forstwirtschaft	91	52
3. Einkünfte aus Gewerbebetrieb	92	53
a) Arten und Merkmale eines Gewerbebetriebs	92	53
b) Gewerbliche Einkünfte aus laufender Geschäftstätigkeit	96	56
c) Gewerbliche Einkünfte aus aperiodischen Geschäftsvorfällen	100	57
d) Besonderheiten bei den Einkünften aus Gewerbebetrieb	103	62
4. Einkünfte aus selbständiger Arbeit	105	62
a) Arten der Einkünfte aus selbständiger Arbeit	105	62
b) Abgrenzung gegenüber den Einkünften aus Gewerbebetrieb	106	63
c) Besonderheit bei den Einkünften aus selbständiger Arbeit	109	65
5. Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit	110	66
a) Kennzeichen einer nichtselbständigen Arbeit	110	66
b) Umfang der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit	111	66
c) Abgrenzung gegenüber den Einkünften aus Gewerbebetrieb und den Einkünften aus selbständiger Arbeit	114	69
d) Besonderheiten bei den Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit	115	69
6. Einkünfte aus Kapitalvermögen	124	74
a) Kennzeichen und Umfang der Einkünfte aus Kapitalvermögen	124	74
b) Abgrenzung gegenüber den Einkünften aus Gewerbebetrieb	128	76
c) Besonderheiten bei den Einkünften aus Kapitalvermögen	130	77

7.	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	141	85
a)	Kennzeichen und Umfang der Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	141	85
b)	Abgrenzung gegenüber den Einkünften aus Gewerbebetrieb und zur Liebhaberei	143	86
c)	Besonderheiten bei den Einkünften aus Vermietung und Verpachtung	145	87
8.	Sonstige Einkünfte iSd § 22 EStG	146	88
a)	Begriff der sonstigen Einkünfte	146	88
b)	Umfang der sonstigen Einkünfte iSd § 22 EStG	147	88
c)	Besonderheit bei den sonstigen Einkünften iSd § 22 EStG ..	156	92
9.	Kriterien zur Abgrenzung zwischen den sieben Einkunftsarten ..	157	92
10.	Nicht steuerbare Einkünfte	158	93
11.	Bedeutung des § 24 EStG	159	94
12.	Unterscheidung zwischen Haupt- und Nebeneinkunftsarten	160	95
III.	Einkunftsermittlungsmethoden	164	97
1.	Gemeinsame Prinzipien	164	97
2.	Einteilung der Einkunftsarten nach der Art ihrer Ermittlung ...	168	98
3.	Gewinnermittlungsmethoden	172	99
a)	Betriebsvermögensvergleich	172	99
b)	Überschuss der Betriebseinnahmen über die Betriebsaus- gaben	178	102
c)	Gewinnermittlung bei Handelsschiffen im internationalen Verkehr	183	103
d)	Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen	184	103
e)	Schätzung nach § 162 AO	185	104
f)	Anwendungsbereich der Gewinnermittlungsmethoden	186	105
g)	Gewinnermittlungszeitraum	189	106
h)	Betriebliche Erträge und Aufwendungen (Betriebseinnahmen und Betriebsausgaben)	191	106
4.	Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten	209	112
a)	Einkunftsermittlung	209	112
b)	Einnahmen	211	113
c)	Werbungskosten	214	114
D.	Bemessungsgrundlage (zu versteuerndes Einkommen)	223	118
I.	Konzeptionelle Überlegungen	223	118
1.	Ausgangspunkt: persönliche Interpretation des Leistungsfähig- keitsprinzips	223	118
2.	Zielsetzungen beim Abzug von Sonderausgaben und außerge- wöhnlichen Belastungen	226	119
3.	Abgrenzung gegenüber dem Verlustabzug	230	121
II.	Sonderausgaben	231	122
1.	Allgemeines	231	122
2.	Unbeschränkt abziehbare Sonderausgaben	234	123
3.	Beschränkt abziehbare Sonderausgaben	240	125
4.	Sonderausgaben-Pauschbetrag und Vorsorgepauschale	263	134
III.	Außergewöhnliche Belastungen	265	134
1.	Allgemeines	265	134
2.	Typisierte außergewöhnliche Belastungen	269	135
3.	Nicht typisierte außergewöhnliche Belastungen	271	135
IV.	Steuerbegünstigung für schutzwürdige Kulturgüter	275	137

E. Behandlung von Verlusten	278	138
I. Verlustausgleich	279	138
II. Verlustabzug	287	142
F. Steuertarif (tarifliche und festzusetzende Einkommensteuer)	300	147
I. Normaltarif	301	147
II. Progressionsvorbehalt	313	152
III. Gesonderter Steuertarif für Einkünfte aus Kapitalvermögen	315	153
IV. Ermäßigter Steuersatz nach § 34 Abs. 1 EStG (Multiplikator-Mischtarif)	316	153
V. Ermäßigter Steuersatz nach § 34 Abs. 3 EStG	319	156
VI. Ermäßigter Steuersatz nach § 34b EStG	325	158
VII. Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne	326	158
VIII. Steuerermäßigungen	332	162
1. Überblick	332	162
2. Steuerermäßigung bei Einkünften aus Gewerbebetrieb	333	162
G. Steuerzahlung	339	166
H. Veranlagung	346	168
I. Alterseinkünfte	354	172
J. Familienleistungsausgleich	365	181
I. Kindergeld	367	181
II. Kinderfreibetrag und Freibetrag für die Betreuung, Erziehung und Ausbildung des Kindes	368	182
III. Weitere steuerliche Maßnahmen der Familienförderung	372	183
 Dritter Abschnitt		
Körperschaftsteuer	373	184
A. Überblick	373	184
I. Allgemeine Charakterisierung	373	184
II. Ertragshoheit	378	187
III. Aufbau des Körperschaftsteuergesetzes	379	187
IV. Schema zur Ermittlung der Körperschaftsteuer	380	188
B. Persönliche Steuerpflicht (juristische Personen)	381	189
I. Unbeschränkte Steuerpflicht	382	189
II. Beschränkte Steuerpflicht	383	190
III. Steuerbefreiungen	384	191
IV. Beginn und Ende der Steuerpflicht	385	191
C. Sachliche Steuerpflicht und Bemessungsgrundlage (zu versteuertem Einkommen)	386	192
I. Einkommensbegriff des Körperschaftsteuergesetzes	386	192
II. Abziehbare Aufwendungen	390	195
1. Gewinnanteile der persönlich haftenden Gesellschafter einer KGaA	391	196
2. Abziehbare Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge)	392	196
III. Nichtabziehbare Aufwendungen	393	197
1. Aufwendungen zur Erfüllung von Satzungszwecken	394	198

2. Bestimmte Steuerzahlungen	395	198
3. Geldstrafen und ähnliche Aufwendungen	396	198
4. Hälfte der Aufsichtsratsvergütungen	397	199
IV. Steuerfreie Einnahmen	398	199
D. Behandlung von Verlusten	399	201
I. Körperschaftsteuerlicher Verlustabzug	399	201
II. Einschränkungen des Verlustabzugs nach einem Gesellschafterwechsel	403	203
E. Steuertarif und Steuerzahlung	410	207
F. Körperschaftsteuersystem	412	208
I. Besteuerung von Gewinnausschüttungen	412	208
1. Ausschüttungen an eine natürliche Person	413	208
a) Anteile im Privatvermögen: Abgeltungsteuer	413	208
b) Anteile im Betriebsvermögen oder Wahlrecht bei unternehmerischer Beteiligung: Teileinkünfteverfahren	414	210
2. Ausschüttungen an eine Kapitalgesellschaft	415	212
a) Beteiligung mindestens 10%: Dividendenfreistellung	415	212
b) Beteiligung unter 10%: volle Besteuerung	416	214
II. Veräußerungsgewinne und -verluste	417	216
III. Eigene Aufwendungen des Gesellschafters	419	217
IV. Besonderheiten für Banken und Versicherungen	420	219
V. Beurteilung	421	220
1. Wirkung: Doppelbesteuerung in pauschalierter Form vermieden	421	220
a) Ausschüttungen an eine natürliche Person (Abgeltungsteuer)	423	221
b) Ausschüttungen an eine natürliche Person (Teileinkünfteverfahren)	424	223
c) Ausschüttungen an eine Kapitalgesellschaft (Dividendenfreistellung)	425	224
2. Nachteile eines Shareholder-Relief-Systems aus betriebswirtschaftlicher Sicht	426	225
3. Wirkungen bei grenzüberschreitenden Beteiligungsverhältnissen	431	228
4. Vor- und Nachteile gegenüber anderen Körperschaftsteuersystemen	432	229
a) Klassisches Körperschaftsteuersystem	433	229
b) Körperschaftsteuerliches Anrechnungsverfahren	434	230
c) Dividendenabzugsverfahren	437	233
d) Dividendenfreistellungsverfahren	440	234
e) Ergebnis	443	236
G. Besonderheiten bei Ermittlung der Körperschaftsteuer	444	238
I. Verdeckte Gewinnausschüttungen	444	238
1. Begriff	445	238
2. Steuerliche Behandlung	449	241
II. Verdeckte Einlagen	450	241
1. Begriff	451	242
2. Steuerliche Behandlung	455	244

III. Einschränkungen beim Abzug von Zinsaufwendungen (Zins- schränke)	457	245
IV. Einschränkungen beim Abzug von Aufwendungen für die Rechte- überlassung (Lizenzschränke)	463	251
 Vierter Abschnitt		
Gewerbesteuer	465	253
A. Überblick	465	253
I. Allgemeine Charakterisierung	465	253
II. Ertragshoheit	472	257
III. Aufbau des Gewerbesteuergesetzes	473	258
IV. Schema zur Ermittlung der Gewerbesteuer	474	258
B. Steuergegenstand (Gewerbebetrieb)	476	260
I. Arten von Gewerbebetrieben, Inlandsbezug	476	260
II. Mehrheit von Betrieben (sachliche Selbständigkeit)	479	262
III. Beginn und Ende der sachlichen Steuerpflicht	480	263
IV. Steuerbefreiungen	481	264
V. Besonderheiten bei Arbeitsgemeinschaften	482	264
VI. Steuerschuldner	483	264
C. Bemessungsgrundlage	484	265
I. Steuerbilanzgewinn als Ausgangsgröße	484	265
II. Gewerbesteuerliche Modifikationen (Hinzurechnungen und Kürzun- gen)	488	267
1. Zielsetzungen	488	267
2. Aufwendungen für Fremdkapital	493	272
3. Gewinnanteile und Geschäftsführungsvergütungen von Komple- mentären einer KGaA	503	277
4. Grundstückserträge	504	278
5. Beteiligung an einer inländischen oder ausländischen Personen- gesellschaft	505	279
6. Beteiligung an einer inländischen oder ausländischen Kapital- gesellschaft	506	280
a) Gewinnausschüttungen und Veräußerungsgewinne	506	280
b) Ausschüttungsbedingte Teilwertabschreibungen	513	285
7. Beteiligung an einer KGaA	514	286
8. Auf ausländische Betriebsstätten entfallender Gewerbeertrag ..	515	286
9. Als Betriebsausgaben abgezogene ausländische Steuern	516	287
10. Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge)	517	287
D. Behandlung von Verlusten	518	288
E. Steuertarif und Steuerzahlung	523	291
F. Ertragsteuerliche Behandlung	529	293
G. Zerlegung	530	294
 Fünfter Abschnitt		
Zuschlagsteuern	531	295
A. Kirchensteuer	532	295
B. Solidaritätszuschlag	536	297

Dritter Teil

Die Besteuerung der Übertragung von Unternehmen 539 299

Erster Abschnitt

Zielsetzung der Besteuerung des Vermögenstransfers 539 299

A. Einordnung in das System der Steuerarten im Hinblick auf die Besteuerungsbasis 539 299

B. Ausgestaltung als Erbanfallsteuer 540 300

C. Konsequenzen aus der Einordnung als Erbanfallsteuer 542 301

I. Bewertungsmaßstab: gemeiner Wert 542 301

II. Voraussetzung für steuerliche Verschonungsregeln: transparente und folgerichtige Ausgestaltung 543 301

Zweiter Abschnitt

Erbschaft- und Schenkungsteuer 545 302

A. Überblick 545 302

I. Allgemeine Charakterisierung 545 302

II. Ertragshoheit 547 303

III. Aufbau des Erbschaft- und Schenkungsteuergesetzes 548 304

IV. Schema zur Ermittlung der Erbschaft- und Schenkungsteuer 549 304

B. Persönliche Steuerpflicht (natürliche und juristische Personen) 550 305

I. Unbeschränkte Steuerpflicht 551 306

II. Beschränkte Steuerpflicht 552 306

C. Sachliche Steuerpflicht (steuerpflichtige Vorgänge) 553 307

I. Erwerb von Todes wegen 554 307

II. Schenkungen unter Lebenden 555 307

III. Zweckzuwendungen 557 309

IV. Erbersatzsteuer 558 310

D. Bemessungsgrundlage (steuerpflichtiger Erwerb) 559 310

I. Zusammensetzung der Bemessungsgrundlage 559 310

II. Bewertungsstichtag 560 311

III. Bewertungsgrundsätze 561 311

1. Land- und forstwirtschaftliches Vermögen 563 312

2. Grundvermögen 567 313

3. Anteile an Kapitalgesellschaften 571 317

4. Betriebsvermögen 574 320

5. Übrige Vermögenswerte 576 321

6. Abziehbare Belastungen 578 322

7. Kurzbeurteilung 580 323

IV. Sachliche Steuerbefreiungen 581 324

1. Nichtbesteuerung des Zugewinnausgleichs 581 324

2. Begünstigung für Unternehmensvermögen 582 324

3. Begünstigung für zu Wohnzwecken vermietete Grundstücke 591 331

4. Begünstigung für selbst genutzten Wohnraum und weitere Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG 592 331

5. Kurzbeurteilung 594 333

E. Steuertarif und Steuerzahlung	599	335
I. Steuerklassen	600	336
II. Persönliche Freibeträge	601	336
1. Allgemeine Freibeträge	601	336
2. Versorgungsfreibeträge	602	337
III. Steuersatz	603	338
IV. Tarifbesonderheiten	605	340
1. Tarifbegrenzung bei der Übertragung von Unternehmens-		
vermögen	605	340
2. Berücksichtigung von früheren Erwerben	607	342
3. Mehrfacher Erwerb derselben Vermögenswerte	608	342
4. Besonderheiten für Familienstiftungen und -vereine	609	342
V. Verfahrensrechtliche Regelungen	610	343
F. Ertragsteuerliche Behandlung	614	344
G. Zusammenhang zwischen Erbschaft- und Schenkungsteuer sowie		
Einkommensteuer	615	345
I. Doppelbelastung von Wertsteigerungen	615	345
II. Steuerermäßigung bei der Einkommensteuer	621	348
Vierter Teil		
Die Besteuerung der Substanz eines Unternehmens	623	350
Erster Abschnitt		
Zielsetzung von Substanzsteuern	623	350
A. Schwierigkeiten der Rechtfertigung von Substanzsteuern	623	350
B. Entwicklungen im Bereich der Substanzsteuern	625	351
C. Notwendigkeit einer Grundsteuerreform	628	352
Zweiter Abschnitt		
Grundsteuer	629	353
A. Überblick	629	353
I. Allgemeine Charakterisierung	629	353
II. Ertragshoheit	633	356
III. Aufbau des Grundsteuergesetzes	634	356
IV. Schema zur Ermittlung der Grundsteuer	635	356
B. Steuergegenstand (Grundbesitz)	636	357
I. Formen des Grundbesitzes	636	357
II. Steuerbefreiungen und Erlass der Grundsteuer	640	359
III. Steuerschuldner	643	359
C. Bemessungsgrundlage (Grundsteuerwert des Grundbesitzes)	645	359
D. Steuertarif und Steuerzahlung	651	364
E. Ertragsteuerliche Behandlung	657	366

Fünfter Teil		
Verkehrsteuern	658	367
Erster Abschnitt		
Überblick über die Verkehrsteuern und ihre Beziehungen zueinander	658	367
A. Zielsetzung von Verkehrsteuern	658	367
B. Aufbau von Verkehrssteuergesetzen	661	368
C. Vermeidung einer verkehrsteuerlichen Doppelbelastung	662	369
Zweiter Abschnitt		
Grunderwerbsteuer	665	370
A. Überblick	665	370
I. Allgemeine Charakterisierung	665	370
II. Ertragshoheit	666	370
III. Aufbau des Grunderwerbsteuergesetzes	667	370
IV. Schema zur Ermittlung der Grunderwerbsteuer	668	371
B. Steuergegenstand (Erwerbsvorgänge)	669	371
C. Steuerbefreiungen	675	375
D. Bemessungsgrundlage (Wert der Gegenleistung)	676	376
E. Steuertarif, Steuerschuldner und Steuerzahlung	679	377
F. Verhältnis zur Umsatzsteuer und ertragsteuerliche Behandlung ...	684	378
Dritter Abschnitt		
Umsatzsteuer	686	379
A. Überblick	686	379
I. Allgemeine Charakterisierung	686	379
1. Besteuerungsziel	686	379
2. Besteuerungskonzept: Allphasen-Nettoumsatzsteuer mit sofortigem Vorsteuerabzug (Mehrwertsteuer)	687	380
a) Überblick über mögliche Umsatzsteuersysteme	687	380
b) Nachteil einer Bruttoumsatzsteuer: Kumulationswirkung ..	688	381
c) Merkmale einer Allphasen-Nettoumsatzsteuer mit sofortigem Vorsteuerabzug (Mehrwertsteuer)	690	383
3. Besteuerungskonzept für grenzüberschreitende Lieferungen und sonstige Leistungen (Grundsatz: Bestimmungslandprinzip) ...	696	386
a) Methoden zur Vermeidung einer internationalen Doppelbesteuerung	696	386
b) Konflikt zwischen dem Verbrauchsteuercharakter der Umsatzsteuer und dem Binnenmarktgedanken	699	387
II. Ertragshoheit	701	390
III. Aufbau des Umsatzsteuergesetzes	703	390
IV. Schema zur Ermittlung der Umsatzsteuer	704	391
B. Unternehmer, Unternehmen und Gebietsbegriffe	705	392
I. Unternehmer	706	393
II. Unternehmen	712	396
1. Überblick	713	396

2. Organisatorischer Aufbau	715	396
3. Art und Umfang der Tätigkeit	718	397
4. Einordnung von Gegenständen	719	397
III. Gebietsbegriffe	720	398
C. Steuergegenstand (Umsätze)	721	399
I. Entgeltliche Leistungen	722	399
1. Leistungen als Oberbegriff	722	399
2. Lieferungen	726	400
a) Begriff der Lieferung	726	400
b) Ort der Lieferung	729	400
c) Spezielle Formen von Lieferungen	735	402
3. Sonstige Leistungen	738	404
a) Begriff der sonstigen Leistung	738	404
b) Ort der sonstigen Leistung	739	405
4. Sonderfälle	744	408
5. Nicht steuerbare Vorgänge	746	409
II. Unentgeltliche Wertabgaben	747	410
1. Zwecksetzung	747	410
2. Unentgeltliche Abgabe von Gegenständen	749	410
3. Unentgeltliche Abgabe von Dienstleistungen	753	412
III. Einfuhr von Gegenständen im Inland (Einfuhren aus dem Drittlands- gebiet)	756	413
IV. Innergemeinschaftlicher Erwerb	759	414
D. Steuerbefreiungen	764	415
I. Formen und Ziele der Steuerbefreiungen	764	415
II. Belastungswirkungen von Steuerbefreiungen	772	419
1. Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug	773	419
2. Steuerfreie Umsätze ohne Optionsrecht	775	420
3. Steuerfreie Umsätze mit Optionsrecht	781	423
E. Bemessungsgrundlage (Grundsatz: Entgelt)	785	425
F. Steuertarif	794	429
G. Vorsteuerabzug	796	431
I. Persönliche und sachliche Voraussetzungen für den Vorsteuer- abzug	796	431
II. Ausschlüsse und Einschränkungen beim Vorsteuerabzug	801	432
III. Berichtigung des Vorsteuerabzugs	805	435
H. Entstehung der Steuer, Steuerschuldner und Haftung für schuldhaft nicht abgeführte Steuer	806	435
I. Besteuerungszeitraum und Rechnungslegungsverpflichtungen	809	438
J. Besonderheiten bei Ermittlung der Umsatzsteuer	820	441
I. Kleinunternehmer	820	441
II. Durchschnittssätze für Land- und Forstwirte	821	442
III. Reiseleistungen	822	442
IV. Wiederverkäufer (Differenzbesteuerung)	823	443
V. Anlagegold	824	444

K. Ertragsteuerliche Behandlung	825	444
I. Betriebsvermögensvergleich	826	445
II. Überschuss der Betriebseinnahmen über die Betriebsausgaben	829	446
III. Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten	831	447
Sechster Teil		
Grundzüge der Konzernbesteuerung	833	448
Erster Abschnitt		
Allgemeine Charakterisierung und Beurteilungsmaßstäbe	833	448
Zweiter Abschnitt		
Körperschaftsteuerliche und gewerbsteuerliche Organschaft	836	450
A. Voraussetzungen einer ertragsteuerlichen Organschaft	837	450
B. Besteuerungskonzept	842	454
I. Körperschaftsteuer: Zurechnungstheorie	843	454
II. Gewerbesteuer: modifizierte Einheitstheorie	847	457
C. Wirkungen einer Organschaft bei den Ertragsteuern	849	458
I. Gewinne der Organgesellschaft	850	458
1. Zuordnung der Erfolge der Organgesellschaft	850	458
2. Mutterkapitalgesellschaft	851	459
3. Mutterpersonenunternehmen	852	460
4. Von der Rechtsform des Organträgers unabhängige Rechts- folgen	858	464
II. Verluste der Organgesellschaft	861	466
III. Verluste des Organträgers	864	468
IV. Eigene Aufwendungen des Organträgers, Bilanzierung der Betei- ligung an der Organgesellschaft	866	470
V. Zinsaufwendungen, steuerfreie Einkünfte und Beteiligungserträge der Organgesellschaft	869	471
VI. Innerorganschaftliche Lieferungen und Leistungen	873	475
VII. Erweiterte Kürzung von Grundstückserträgen	876	477
VIII. Zerlegung des Steuermessbetrags	877	477
D. Zusammenfassung	878	478
Dritter Abschnitt		
Umsatzsteuerliche Organschaft	881	482
A. Voraussetzungen	881	482
B. Wirkungen	884	485
C. Vorteile	885	488

Siebter Teil

Grundzüge der internationalen Unternehmensbesteuerung

888 491

Erster Abschnitt

Doppelbesteuerung als Kernproblem der internationalen Unternehmensbesteuerung

888 491

A. Begriff der internationalen Doppelbesteuerung 888 491

B. Ursachen der internationalen Doppelbesteuerung 892 493

I. Überblick 892 493

II. Nebeneinander von unbeschränkter und beschränkter Steuerpflicht als Hauptursache 893 493

III. Weitere Ursachen für internationale Doppelbesteuerungen 894 494

C. Anrechnungs- und Freistellungsmethode als Grundformen zur Vermeidung der internationalen Doppelbesteuerung 898 495

I. Im Ausland werden positive Einkünfte erwirtschaftet (Gewinnfall) 899 496

1. Konzeption der Anrechnungs- und Freistellungsmethode 899 496

a) Anrechnungsmethode 900 496

b) Freistellungsmethode 901 497

c) Vergleich der beiden Methoden 902 497

2. Belastungswirkungen 903 498

3. Vergleich der beiden Methoden 907 501

II. Im Ausland entstehen negative Einkünfte (Verlustfall) 911 503

1. Im Ausland keine Verlustverrechnung 911 503

2. Im Ausland Verlustverrechnung möglich 915 505

a) Im Ausland Verlustrücktrag 916 505

b) Im Ausland Verlustvortrag 917 506

3. Auswertung 918 507

D. Bedeutung von Doppelbesteuerungsabkommen 919 508

I. Funktion von Doppelbesteuerungsabkommen 919 508

II. Aufteilung der Besteuerungsrechte in Doppelbesteuerungsabkommen 923 510

1. Nebeneinander von unbeschränkter und beschränkter Steuerpflicht 924 511

2. Zweimalige unbeschränkte Steuerpflicht 932 516

Zweiter Abschnitt

Besteuerung von deutschen Unternehmen mit internationaler Geschäftstätigkeit

936 517

A. Alternativen 936 517

B. Export von Waren 937 518

C. Errichtung einer Betriebsstätte (Niederlassung) 938 518

D. Gründung einer Tochterkapitalgesellschaft 939 519

I. Finanzierung mit Eigenkapital (Kapitalerhöhung) 939 519

II. Finanzierung mit Fremdkapital (Gesellschafterdarlehen) 943 521

E. Auswertung 945 522

Dritter Abschnitt		
Grundzüge der zwischenstaatlichen Erfolgszuordnung:		
Verrechnungspreise	947	524
A. Zielsetzung der zwischenstaatlichen Erfolgszuordnung:		
Zuordnungskonzept	947	524
B. Auswirkungen von Verrechnungspreisen für die Unternehmen und die beteiligten Staaten	951	526
I. Positiver oder negativer Steuersatzeffekt	951	526
II. Negativer Zeiteffekt	955	528
C. Merkmale des Fremdvergleichs	958	530
D. Verrechnungspreismethoden	962	532
I. Standardmethoden	962	532
1. Preisvergleichsmethode	963	532
2. Wiederverkaufspreismethode	964	533
3. Kostenaufschlagsmethode	965	534
II. Gewinnorientierte Verrechnungspreise	966	535
1. Funktionsorientierte Gewinnzerlegung	966	535
2. Nettomargenmethode	967	536
III. Kostenverteilung (Kostenumlageverträge)	968	537
<i>Sachverzeichnis</i>		539